

Neu erschienen

RotFuchs

Die »Tribüne für Kommunisten und Sozialisten in Deutschland« enthält u. a. Beiträge von Carsten Hanke und Peter Möller zur »Flurbereinigung« im Landesverband Mecklenburg-Vorpommern der Partei Die Linke: »Wie der Holter-Clan die Linkspartei SPD-kompatibel machen will«. Jobst-Heinrich Müller schreibt über »Die zwei Gesichter des Willy Brandt«, Klaus Möbius eröffnet einen etwas anderen »Zugang zur Kommunismus-Debatte«. Fritz Dittmar macht Anmerkungen zu Stéphane Hessels Schrift »Empört Euch!«, Horst Schneider erinnert an die Enteignung von Kriegs- und Naziverbrechern in Sachsen am 30. Juni 1946. Mathias Meyers würdigt die Schriftstellerin Gisela Elsner.

RotFuchs Nr. 162, 32 Seiten, Spenden erbeten. Bezug: Karin Dockhorn, Postfach 021219, 10123 Berlin, Tel.: 030/2412673, E-Mail: WDockhorn@t-online.de

KAZ

Die Juliausgabe der im 41. Jahrgang erscheinenden Vierteljahreszeitschrift Kommunistische Arbeiterzeitung steht unter dem Titel »Sozialismus oder Barbarei«. Ein Beitrag über den vor 70 Jahren gestarteten militärischen Versuch, den Sozialismus der Sowjetunion zu vernichten, kontrastiert mit einer Arbeit darüber, wie es gelingen konnte, die Sowjetunion vor 20 Jahren dennoch zu zerschlagen. Weitere Artikel befassen sich mit der imperialistischen Intervention in Libyen sowie der neuen grauen Eminenz der deutschen Konzerne an Frau Merkels Seite. Aus den USA berichten PolitökonomInnen der KAZ vom 6. Forum der World Association of Political Economy. Weitergeführt wird die Debatte, ob die Protestbewegung in Baden-Württemberg mit der Perspektive Sozialismus unterstützt werden sollte oder nicht. Ein Nachruf gedenkt des belgischen Kommunisten Ludo Martens.

KAZ Nr. 335, 40 Seiten, 1,50 Euro. Bezug: KAZ, Reichstraße 8, 90408 Nürnberg, E-Mail: gruppekaz@aol.com

WeltTrends

Schwerpunkt der außenpolitischen Zweimonatszeitschrift ist »Rohstoffpoker«. Zu Wort kommen der Chef der neugegründeten Deutschen Rohstoffagentur (DERA), Volker Steinbach, und ein Verbund von Nichtregierungsorganisationen, die eine gemeinsame Kritik an der 2010 beschlossenen deutschen Rohstoffstrategie formuliert haben. Erörtert wird auch die Bedeutung Zentralasiens und Rußlands für die Energieversorgung Westeuropas. Weitere Themen sind u. a. der 70. Jahrestag des Überfalls auf die Sowjetunion, der Krieg gegen Libyen und die neue Verfassung Ungarns.

WeltTrends, Heft 4/2011, 144 Seiten, 9,50 Euro. Bezug: WeltTrends, August-Bebel-Str. 89, 14482 Potsdam, Tel.: 0331/9774540, E-Mail: redaktion@welttrends.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/167175.neu-erschienenen.html>